Regionale Obstsortengenbank

Ein Projekt im Rahmen der Ländlichen Entwicklung – Sonstige Maßnahmen (2005-2008)

© Cindy Lehner

Das Burgenland verfügt über eine hohe Anzahl an Obstsorten, die nicht in der Literatur beschrieben sind. Diese alten Sorten und allgemein seltene Sorten werden nun in Neuhaus am Klausenbach vom Österr. Naturschutzbund Landesgruppe Burgenland in Zusammenarbeit mit der Mostidylle Südburgenland sowie dem Obstbauverein Neuhaus am Klausenbach gezielt erhalten. Nach Sortenaufsammlung und Bestimmung, Gewinnung von Veredelungsmaterial, Aufbau der Genbank, Veredelungen, Auspflanzung und laufende Betreuung der Genbank, Sortenaufarbeitung und Beschreibung, Mitarbeit in der ARGE-Streuobst sowie Informations- und Öffentlichkeitsarbeit wird der Sortengarten zukünftig als Reisergarten dienen. Er liefert das Ausgangsmaterial für die Wiederauspflanzung von regionaltypischen Sorten, um den Verlusten durch Überalterung der Baumbestände, Nutzungsaufgabe im Streuobstbau und Krankheiten wie dem Feuerbrand entgegenzuwirken.

Endbericht Sortengarten Burgenland (3 MB)

Zurück